
FORMBLATT FÜR DAS ARBEITSPROJEKT

Von : Internationaler Zivildienst e.V., Deutscher Zweig SCI
An : Internationales Sekretariat (über Basil Eastland)

Einrichtender Zweig: deutscher Büro : Duisburg, Neckarstraße 13
c/o RS / 150 / IVSP

Projekt in : Frankfurt / Main - Niederrad, Marienburgstraße 2
Friedrichsheim - Klinik

Art des Projektes: Schutträumen und Aufräumen um die Klinik herum, die stark beschädigt.
Einreißen von provisorischen Luftschutzeinrichtungen

Datum des Dienstes: 28.12.47 - 11.1.48

Anzahl der Freiwilligen: 25 Männer : 15
Frauen : 10

Lagerleiter : deutsch Hauptschwester : deutsch

Das Lager wird finanziert durch: deutschen Zweig SCI

Technische Arbeit, die ausgeführt werden soll: siehe oben. Für Frauen ist Arbeit im Haus als
Ausgleichsarbeit vorhanden.

Besondere Gründe für Auswahl des Projektes: Klinik muß in Kürze mit Verwundeten belegt
werden

Freizeitprogramm: unter dem Gesichtspunkt der Vertiefung

Verbindung mit Behörden: Universität Frankfurt

Verbindung mit anderen Organisationen: Nothelfergemeinschaft, AFSC,
Nachbarschaftsheim, Studentenschaft

Unterstützung erforderlich von anderen Zweigen

Lagerleiter : evt., wenn reifer Mensch Hauptschwester : eventuell

Freiwillige : 1/3 der Anzahl der Freiwilligen ausländische Freunde

Geld :

Ausrüstung, Verpflegung, Material: Verpflegung schon von AFSC erhalten

Besondere Bedingungen: nur Freiwillige, die schon an Diensten teilgenommen

Reisekosten : wird für ausländische Freiwillige erstattet

Taschengeld : " " " " "

Andere Bedingungen: siehe unter "weitere Informationen"

Sollen die Freiwilligen gegen gewisse Krankheiten geimpft werden ?
wenn möglich gegen Diphtherie

Sollen die Freiwilligen gegen Kriegsgefahren (Minen) versichert werden ?
nicht nötig

bitte wenden

Weitere Informationen:

Dieser Dienst erfordert ein besonderes Verständnis des deutschen Problems, denn es wird sich ergeben, daß die Freiwilligen neben 30 politischen Gefangenen arbeiten müssen, die dort mit Wache arbeiten. Starke Toleranz nötig, eventuell ausländische Freunde unterrichten. Weiteres Problem: Klinik nimmt verwundete Soldaten auf, die aus anderen Unterkünften, die Eigentum der jüdischen Gemeinde sind, ausgewiesen wurden. Es ist vielleicht Einfluß auf deutsche Freiwillige nötig,

Datum : 30.11.47

Unterschrift : Herbert Böttger
Sekretär

Anmerkungen zum Projekt Frankfurt:

Es besteht eventuell der Wunsch, den Dienst in Frankfurt über 14 Tage auszudehnen. Grundlängere Ferien der Universität zwischen Weihnachten und Ostern.

Frankfurter Studenten wollen versuchen, Freiwillige unter den DPs der Universität zu finden.

Wir bitten, erfahrenen ausländischen Freiwilligen, die länger als zwei Wochen in Deutschland bleiben wollen, die Möglichkeit der Teilnahme zu geben.

Weitere Einzelheiten sind dem Brief von Heinrich Carstens an Willy Begert und Basil Eastland vom 27.11.47 zu entnehmen.